

kirchhainer anzeiger



Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Kirchhain und der Stadtteile



ANZEFAHR . BETZIESDORF . BURGHOLZ . EMSDORF . GROSSEELHEIM
HIMMELSBURG . KLEINSEELHEIM . LANGENSTEIN
NIEDERWALD . SCHÖNBACH . SINDERSFELD . STAUSEBACH

Stadt Kirchhain 
natürlich Vielfalt leben

**STADTVERWALTUNG
KIRCHHAIN**Telefon **064 22/808-0**Telefax **064 22/808-102**

www.kirchhain.de, magistrat@kirchhain.de

Durchwahlnummern der Fachbereiche**Fachbereich 1 808-101**Bürgermeister, Politische Gremien, Wahlen, Personalservice
Vereinsförderung, Öffentlichkeitsarbeit**Fachbereich 2 808-131**

Steuerangelegenheiten, Stadtkasse

Fachbereich 3 808-342Ordnungsamt (mit Friedhofs- und Gewerbeangelegenheiten),
Straßenverkehrsbehörde, Brandschutz, Standesamt**Fachbereich 4 808-201**Bauverwaltung, Abfallwirtschaft, Verbrauchsabrechnungen,
Liegenschaften, Hochbau, Tiefbau**Fachbereich 5 808-173**

Kindertageseinrichtungen, Seniorenbetreuung

JUKUZ 92 20 77**Sprechzeiten Bürgerbüro**

Montag – Mittwoch: 8.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr

Freitag: 7.00 – 12.30 Uhr

Telefonisch ist das Bürgerbüro unter der zentralen

Rufnummer **064 22/808-300** zu erreichen.**Sprechzeiten Stadtkasse**

Montag – Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr

Sprechzeiten Verwaltung

der Stadtverwaltung Kirchhain außerhalb des Bürgerbüros:

Montag – Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr und

14.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr

Außerdem besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeitern/-innen Termine außerhalb der genannten Sprechzeiten zu vereinbaren.

**ORTSGERICHT KIRCHHAIN****Sprechzeiten des Ortsgerichts Kirchhain**in der Bauverwaltung der Stadt Kirchhain, Haus „Blauer Löwe“,
Borngasse 20, Kirchhain, Telefon **064 22/808-164****Mittwoch: 14 bis 17 Uhr**Mit Ortsgerichtsvorsteherin Renate Schaake können Termine
außerhalb der Sprechzeiten vereinbart werden:Telefon **01 52/25 87 57 10** • per Mail: renae.schaake@gmx.de**TIERARZT**Großtiere: Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Ohmtal, **064 29/82 91 05**Kleintiere: **064 29/14 84**

Kleintiere Kernstadt: lt. Ansage Anrufbeantworter Haustierarzt

Kleintiere Emsdorf: lt. Ansage Anrufbeantworter Haustierarzt

24-Stunden-Notdienst Groß- und Kleintiere: Tierarztpraxis Wetter,

Im Berntal 6, 35083 Wetter, Telefon **064 23/54 45 50****ÄRZTLICHER
BEREITSCHAFTSDIENST****ÄBD Marburg-Biedenkopf**

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst (ÄBD) für den Landkreis Marburg-Biedenkopf:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentralen Marburg am UKGM,
Baldingerstraße, 35043 Marburg, **Telefon 116 117**
(bundesweit, rund um die Uhr erreichbar).

Parkplätze und Bushaltestelle des ÖPNV vorhanden.

Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale:

– Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 24 Uhr

– Mittwoch und Freitag von 14 bis 24 Uhr

– Samstag, Sonntag und an Feier- und Brückentagen
durchgängig von 8 bis 24 Uhr.**Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale
für Kinder und Jugendliche:**

– Mittwoch von 16 bis 20 Uhr

– Samstag, Sonntag, an Feier- und Brückentagen von 9 bis 18 Uhr.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht nötig!

Ist die Erkrankung indes lebensbedrohlich, wie bei starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit, schweren Verbrennungen oder anderen akuten lebensbedrohlichen Symptomen, muss sofort der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

Hier finden Patienten in kürzester Zeit Hilfe.

**ZAHNÄRZTLICHER
NOTDIENST****Zahnärztlicher Notdienst Marburg-Land-Ost**laut Ansagedienst der Zahnärzte: **0 1805 / 60 70 11**

Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg, Stadtallendorf, Wohratal

Sprechzeiten:

– Samstag 11 bis 12 Uhr

– Sonntag 11 bis 12 Uhr sowie 17 bis 18 Uhr

**APOTHEKENDIENST****Kirchhain, Stadtallendorf/Neustadt**

Mittwoch, 10.10.:

Die Thor Apotheke (Stadtallendorf) **06428/921892**

Donnerstag, 11.10.:

Storchen-Apotheke (Kirchhain) **06422/8992760**

Freitag, 12.10.:

Haupt-Apotheke (Schweinsberg) **06429/391**

Samstag, 13.10.:

Born-Apotheke (Kirchhain) **06422/1885**

Sonntag, 14.10.:

St.-Martin-Apotheke (Neustadt) **06692/919045** undRathaus-Apotheke (Homburg) **06633/325**

Montag, 15.10.:

Albert-Schweitzer-Apotheke (Stadtallendorf) **06428/92480**

Dienstag, 16.10.:

Apotheke H. Jung (Kirchhain) **06422/2037**

Mittwoch, 17.10.:

Markt-Apotheke (Stadtallendorf) **06428/6966**

DICHTERVIERTEL FERTIGGESTELLT



„Großseelheim liegt nah an der Universitätsstadt und hat eine hervorragende Infrastruktur. Die Nachfrage ist ungebrochen und wird weiter wachsen“, so Ortsvorsteher Helmut Hofmann. (Fotos: Stadt Kirchhain)

Dichterviertel nach langer Vorgeschichte vorzeitig vom Erschließungsträger fertiggestellt

Übergabe Baugebiet „Alter Garten“ an die Stadt ist erfolgt

KIRCHHAIN (red). „Clemens-Brentano-Straße, Heinrich-Heine-Straße und Theodor-Fontane-Straße – Das sind die Namen der Straßen im neuen Baugebiet „Alter Garten im Stadtteil Großseelheim, das nun offiziell an die Stadt Kirchhain übergeben wurde.“

Um den vielen Bauwilligen in Großseelheim Rechnung zu tragen, hat die Stadt Kirchhain mit der Firma Geißler Infra GmbH einen städtebaulichen Vertrag abgeschlossen, um das Neubaugebiet umzusetzen.

Durch die Firma Geißler Infra wurde das rund 28.000 Quadratme-



ter große Baugebiet erschlossen und vermarktet. Insgesamt entstanden dort 25 Bauplätze mit einer Größe von 600 und 850 Quadratmeter.

Vor wenigen Tagen erfolgte durch den Geschäftsführer von Geißler Infra, Thomas Barg, die offizielle Übergabe des dort entstandenen Straßennetzes an die Stadt Kirchhain. Insgesamt ist ein Straßennetz mit einer Länge von rund 500 Metern gebaut worden, das ursprünglich im Jahr 2020 fertiggestellt werden sollte.

Die Grundstücke sind schon lange verkauft und das Baugebiet weist nur noch wenige Lücken auf. Zwei der noch nicht bebauten Grundstücke gehören der Stadt. Hier soll das neue Feuerwehrgerätehaus für den Stadtteil Großseelheim entstehen.

„Den Standort hat der Ortsbeirat vorgeschlagen“, erläuterte Bürgermeister Olaf Hausmann. „Der Förderbescheid für das Gebäude liegt vor“, so Hausmann weiter.

Ortsvorsteher Helmut Hofmann wies auf weiteren Bedarf an Bauplätzen hin. „Großseelheim liegt nah an der Universitätsstadt und hat eine hervorragende Infrastruktur. Die Nachfrage ist ungebrochen und wird weiter wachsen“, so Hofmann.

Zur Infrastruktur des Baugebietes gehört auch ein kleines Regenwasser-Rückhaltebecken. Hierdurch soll dem Problem entgegengewirkt werden, dass immer wieder bei Starkregen die Straße „Märburger Ring“ durch Überschwemmungen der Bauerbach mit einer Schlammenschicht überschwemmt wurde.

Mit dem Bau eines Regenrückhaltebeckens im Baugebiet wurde zudem die Niederschlagswasserproblematik des Gewässers „Bauerbach“ in diesem Abschnitt des Einzugsgebietes entschärft. Die erste Bewährungsprobe des Beckens hat dieses anlässlich des Unwetterereignisses am 7. August bereits erfolgreich bestanden.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

BEKANNTMACHUNG**Standesamt und Versicherungsabteilung geschlossen**

Das Standesamt, die Versicherungsabteilung und die Abteilung für Einbürgerungsangelegenheiten bleiben am

Mittwoch, dem 17. Oktober 2018 von 08.00 bis 14.00 Uhr

wegen einer Fortbildungsveranstaltung geschlossen.

Kirchhain, den 05.09.2018

DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Am 18.10.2018 findet um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Kleinseelheim eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Kleinseelheim mit folgender Tagesordnung statt:

Teil A

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Teil B

2. Maßnahmen gegen Überflutungsgefahren nach Starkregen
3. Zur aktuellen Situation im Straßenraum
4. Neugestaltung einer öffentlichen Fläche an der Kindertagesstätte
5. Renovierung der Küche im Dorfgemeinschaftshaus
6. Verausgabung der Mittel für ergänzende Maßnahmen und der Ehrenamtszuschale

Teil C

7. Mitteilungen / Verschiedenes

Die Bürgerinnen und Bürger des Stadtteiles Kleinseelheim sind herzlich eingeladen.

Prof. Dr. Rainer Waldhardt,
Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

Am Dienstag, 16. Oktober 2018
bleibt die Stadtverwaltung Kirchhain **ab 12:30 Uhr** aus
Anlass einer Teil-Personalversammlung geschlossen.

Um Beachtung wird höflichst gebeten.

Kirchhain, 27. September 2018

DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister

**PHÖNIX HALLENBAD
KIRCHHAIN****Phönix Hallenbad Kirchhain**

Telefon **064 22 89 07 10**

www.hallenbad-kirchhain.de

Öffnungszeiten im Phönix Hallenbad

Montag bis Freitag von 7 bis 21 Uhr

Samstag und Sonntag von 8 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten der Sauna:

Montag: Herrensauna von 14 bis 21.30 Uhr

Dienstag: gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr

Mittwoch: gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr

Donnerstag: Damensauna von 14 bis 21.30 Uhr

Freitag: 11 bis 21.30 Uhr

Samstag und Sonntag: geschlossen

**BEKANNTMACHUNG****Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**

Am **Montag, 15.10.2018**, findet um **19:00 Uhr** im
Großen Saal des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain,
eine öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
mit folgender Tagesordnung statt:

Teil A

1. Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 27.08.2018
3. Fragestunde

Teil B

4. Einbringung der Entwürfe der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2019 sowie des Investitionsprogrammes für die Jahre 2018 - 2022
5. Instandsetzung des Brückenbauwerkes BW 47, Brücke über die Ohm (Fischteich/Ferienstielgelände), Kernstadt Kirchhain; Überplanmäßige Ausgabe gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO)
6. Sozialer Wohnungsbau in Kirchhain; Kaufvertrag zwischen der Stadt Kirchhain und der KE Immobilien GmbH
7. Wahl eines Vertreters für die Verbandsversammlung des AAK
8. Benennung eines stellvertretenden Ortsgerichtsvorstehers und eines Ortsgerichtsschöffen
9. Große Anfrage der CDU-Stadtverordnetenfraktion: Hochwasserschutz
10. Mitteilungen des Magistrats
11. Anfragen und Verschiedenes

Kirchhain, den 05.10.2018

Klaus Weber,
Stadtverordnetenvorsteher



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Straßensinkkästen nicht verunreinigen

Die Durchführung der Straßenreinigung regelt die städtische Straßenreinigungssatzung.

Bei der regelmäßigen Reinigung der Gehwege und Straßenrinnen ist darauf zu achten, dass der Kehrriecht sofort zu beseitigen ist. Er darf weder Nachbarn zugeführt, noch in Straßensinkkästen, sonstigen Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben geschüttet werden.

Bei der Aufarbeitung der Unwetterschäden vom 7. August 2018 hat sich gezeigt, dass teilweise die Straßensinkkästen durch mangelnde Straßenreinigung in der Straßenrinne oder durch das Kehren des Kehrriechts in die Sinkkästen zugesetzt waren. Das Oberflächenwasser konnte daher nicht in vollem Umfange in den Kanal abfließen.

„Wir appellieren an alle Grundstückseigentümer, bei der Straßenreinigung den Kehrriecht ordnungsgemäß zu entsorgen“, so Bürgermeister Olaf Hausmann. Gerade in den kommenden Wochen, wenn verstärkt das Laub fällt, ist eine regelmäßige Straßenreinigung durchzuführen und dabei darauf zu achten, dass das Laub und der Kehrriecht nicht in die Straßensinkkästen gelangt. Der Kehrriecht ist in der „Restmülltonne“ zu entsorgen. Soweit ausschließlich Laub aufgenommen wird, ist die „Grüne Tonne“ (Komposttonne) zu nutzen.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchhain

Amöneburg: Sonntag, 9.30 Uhr Gottesdienst
 Stadtkirche: Sonntag, 9.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor; 11.00 Uhr Kindergottesdienst.

Martin-Luther-Kirche: Sonntag, 11.00 Uhr Gottesdienst.

Kleinseelheim

Sonntag *kein* Gottesdienst.

Großseelheim

Freitag 18.00 Uhr Aufführung Mini-Musical;
 Sonntag *kein* Gottesdienst.

Schönbach DGH

Sonntag 11.00 Uhr KiTa- und Familiengottesdienst zum Erntedank.

Langenstein

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchencafé.

Niederwald

Sonntag 11.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Burgholz

Sonntag 9.15 Uhr Gottesdienst.

Mariae Himmelfahrt, Emsdorf

Donnerstag 18.00 Uhr Rosenkranzandacht im Bürgerhaus;
 18.30 Uhr Hl. Messe im Bürgerhaus;
 Samstag 18.00 Uhr Vorabendmesse in Halsdorf;
 Sonntag 9.15 Uhr Hochamt im Bürgerhaus;
 Montag 18.30 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken im Bürgerhaus.

Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kinderbetreuung; 15.00 Uhr Mini JAT Vorbereitung in Weitefeld.

Kath. Pfarrgemeinde St. Elisabeth

Donnerstag 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend stille Anbetung; 17.00 Uhr Vesper; 19.00 Friedensgebet;
 Freitag 10.00 Uhr Gottesdienst im Altenheim;
 Samstag 16.45 Uhr Rosenkranzgebet; 17.30 Uhr Vorabendmesse;
 Sonntag 10.30 Uhr Familiengottesdienst;
 Montag 8.30 Uhr Hl. Messe
 Dienstag 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend stille Anbetung; 17.00 Uhr Vesper; 20.00 Bibel teilen.

Beichtgelegenheit

Jeden Samstag um 14.30 Uhr und werktags nach den Hl. Messen.

Kath. Kirchengemeinde St. Michael in Anzefahr

Sonntag 9.00 Uhr Hl. Messe.

Kath. Kirchengemeinde St. Matthäus in Sindelsfeld

Samstag 19.00 Uhr Vorabendmesse.

Kath. Kirchengemeinde Mariae-Himmelfahrt in Stausebach

Samstag 17.30 Uhr Vorabendmesse

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus in Himmelsberg

Sonntag 10.30 Uhr Hl. Messe.



GLÜCKWÜNSCHE

Wir gratulieren am

- 11. Oktober:** Frau Maria Motz in Kirchhain zum 70. Geburtstag;
12. Oktober: Frau Elfriede Röder in Betziesdorf zum 80. Geburtstag;
13. Oktober: Herrn Hermann Kraft in Großseelheim zum 75. Geburtstag, Frau Liselotte Rieß in Kirchhain zum 90. Geburtstag;
15. Oktober: Herrn Werner Moog in Langenstein zum 70. Geburtstag;
16. Oktober: Frau Heidelore Zimmermann in Kirchhain zum 75. Geburtstag, Herrn Erwin Schütz in Kirchhain zum 80. Geburtstag.



VERANSTALTUNGSKALENDER FÜR SENIOREN IM OKTOBER

Dienstag, 16. Oktober

15 bis 17 Uhr **Großeltern-Enkel-Treff** mit Kartenspielerunde „JuKuz für Alle“, Jugend- und Kulturzentrum „Blaue Pfütze“ Kirchhain, Borngasse 29

Samstag, 20. Oktober

15 bis 17 Uhr: **Kreissenioirennachmittag** der VHS Marburg-Biedenkopf, Stadthalle Stadtallendorf – Anmeldung erforderlich! Anmeldeschluss: 28. September

Montag, 22. Oktober

15 bis 17 Uhr: Kurs „**Kreatives Gestalten**“ mit Hans-Heinrich Thielemann (Kirchhainer Künstlerkreis), Jugend- und Kulturzentrum „Blaue Pfütze“, Borngasse 29

Dienstag, 23. Oktober

11.30 Uhr **Gemeinsamer Mittagstisch**, mit Dr. Christoph Sayonz „Meine Arbeit bei der EU-Kommission in Brüssel“, Gaststätte „Hessischer Hof“

Dienstag, 30. Oktober

10 bis 11.30 Uhr **Bürgersprechstunde des Seniorenbeirates Kirchhain**, Jugend- und Kulturzentrum „Blaue Pfütze“ Kirchhain, Borngasse 29, 2. OG – Beratungsraum





KURZMELDUNGEN

Schul- und Stadtbücherei Kirchhain

KIRCHHAIN (red). Die Öffnungszeiten der Schul- und Stadtbücherei Kirchhain, Alfred-Wegener-Schule Kirchhain, Erlensstraße, Gebäude 21 lauten wie folgt: Montag und Donnerstag von 9.30 Uhr bis 17 Uhr; Mittwoch von 9.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Nicht gezahlte Getränkelieferung – Abholerin wird um Rückgabe gebeten

KIRCHHAIN (red). Ende Mai hat eine Kirchhainer Bürgerin bei einem Kleinseelheimer Getränkelieferanten drei Stehtische sowie 17 Kisten Getränke auf Kommission abgeholt. Laut Mitteilung der Inhaberin des Geschäftes wurden die Getränke bis heute nicht bezahlt und auch eine Rückgabe der Kisten und Stehtische ist nicht erfolgt. Die Abholerin wird dringend gebeten, die abgeholteten Sachen zurückzubringen. Der Lieferant möchte von einer Anzeige oder Ähnlichem absehen.

Kinder-Mitmach-Musical „Barmherziger Samariter“ in Großseelheim

GROSSSELHEIM (red). Die evangelische Gemeinde Großseelheim lädt alle interessierten und musikbegeisterten Kinder ab fünf Jahren zu einem spannenden Mitmachmusical vom 8. bis zum 12. Oktober jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr im Gemeindehaus sowie der ev. Kirche von Großseelheim statt. Abschluss bildet die Aufführung der teilnehmenden Kinder des Musicals am 12. Oktober im ev. Gemeindehaus um 18 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich. Fragen und weitere Informationen: Jugenddiakon Marco Hinz (Telefon: 06424/944723 oder E-Mail: m.hinz@ejkk.de)

Abendwanderung des Kirchhainer Wandervereins

KIRCHHAIN (red). Am Sonntag, 14. Oktober treffen sich die Mitglieder des Vereins und Gäste um 17 Uhr auf dem Parkplatz Römerstraße in Kirchhain. Die Wanderung führt zum Schützenhaus. Bitte Taschenlampe mitbringen. Anmeldungen bei Edeltraud und Harald Kraft (06422/8994912) unbedingt erforderlich.

Ökumenefahrt am 13. Oktober

KIRCHHAIN (red). Am Samstag, 13. Oktober findet die Ökumenefahrt der ACK Kirchhain-Amöneburg statt. Um 8 Uhr ist Abfahrt am Busbahnhof in Kirchhain. Gegen 10 Uhr beginnen in Gelnhausen die Führungen in Marienkirche und Kaiserpfalz mit Dr. Rolf Pfeiffer. Mittagessen um 12.30 Uhr nahe der Kaiserpfalz, 14 Uhr Weiterfahrt zur Ronneburg. Ankunft in Kirchhain gegen 18 Uhr.

Jahreshauptversammlung der Kirchhainer SPE

KIRCHHAIN (red). Der Vorstand der Kirchhainer Sozialdemokraten lädt die Mitglieder der SPD-Ortsvereine Kirchhain und Kleinseelheim zur anstehenden JHV ein. Die Versammlung findet am Freitag, 2. November, um 19.30 Uhr im DGH Kleinseelheim statt. Im Mittelpunkt der Versammlung stehen außerturnusgemäße Ergänzungswahlen für Beisitzer und Delegierte, die Vorstandsberichte mit Aussprachen, der Bericht des Bürgermeisters, aktuelle und geplante politische Initiativen aus der Fraktion sowie eine Nachbetrachtung zur Landtagswahl.

AWO Kirchhain lädt zum Frühstückstreff ein

KIRCHHAIN (red). Der nächste Frühstückstreff des AWO-Ortsvereins Kirchhain findet am 13. Oktober 2018 um 10.30 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses Kirchhain statt. Gemeinsam soll nach dem Frühstück musikalisch und verbal den Herbst eingeläutet werden. Bei Gesang und einigen Geschichten und Gedichten ist an diesem Tag Kurzweil angesagt. Wer sich an dem Programm mit eigenen Beiträgen beteiligen möchte, kann dies gerne tun. Alle Mitglieder und Gäste sind wieder herzlich willkommen.

Auguste von Preußen – Hessens letzte Kurfürstin

Vortrag des HGV am 16. Oktober in Kirchhain

KIRCHHAIN (red). Am 16. Oktober 2018 präsentiert der Heimat- und Geschichtsverein Kirchhain e. V. um 19 Uhr im Hotel „Kirchhainer Hof“ (Brießelstraße 14, Kirchhain) einen Vortrag mit dem Titel „Auguste von Preußen – Hessens letzte Kurfürstin (1780-1841)“.



Ihre Persönlichkeit wurde bisher in der deutschen und vor allem regionalen hessischen Geschichtsschreibung über das Kurfürstentum Hessen (1803-1866) kaum gewürdigt. Als Tochter des preussischen Königs Friedrich Wilhelms II. wurde sie gerade mal 16jährig mit dem späteren Kurfürsten von Hessen-Kassel Wilhelm II. verheiratet.

Das Gemälde der Kurprinzessin Auguste von Johann Friedrich Bury (1808), das die Aufmerksamkeit Goethes erregte. (Foto: HGV)

Unter dieser unglücklichen Zweckehe, die sich zu einem handfesten „Rosenkrieg“ entwickelte, litt die überaus künstlerisch begabte junge Prinzessin ungemein. Vom hessischen Volk wurde sie so verehrt, wie ihre Schwägerin Luise von den preussischen Untertanen. Von ihrem Ehemann getrennt, lebte sie im Schloss Schönfeld in Kassel und scharte dort Oppositionelle, Romantiker und Intellektuelle um sich, den so genannten „Schönfelder Kreis“, dem auch die Gebrüder Grimm angehörten.

Ihre Lebensgeschichte, aber auch der historische Hintergrund dieser Epoche, wird der Referent Harald Pausch, Vorstandsmitglied des Vereins, den Besuchern näherbringen. Denn diese Epoche war eine Zeit des Umbruchs der deutschen und europäischen Geschichte, geprägt von der Krise des Ständestaates und der immer selbstbewussteren Profilierung des Bürgertums. Geprägt von den Auswirkungen der französischen Revolution und der Neuordnung Deutschlands und Europas durch die Beschlüsse des Wiener Kongresses, in deren Folge Preußen endgültig zur Führungsmacht in Deutschland aufstieg und der hessische Kurstaat 1866 unterging. Der Heimat- und Geschichtsverein Kirchhain lädt alle Interessierten herzlich ein.



VERANSTALTUNGSKALENDER

Mittwoch, 10. Oktober

20 bis 22 Uhr Monatliches Vereinstreffen des Bundes für Umwelt und Naturschutz, Ortsverband Kirchhain im JUKUZ Kirchhain, 2. Etage

Donnerstag, 11. Oktober

8 bis 20 Uhr Oktoberfest in Plomelin: Teilnahme einer Abordnung in Frankreich

Samstag, 13. Oktober

13 bis 22 Uhr Apfelfest in Emsdorf in der Grillhütte Emsdorf: Beim Apfelfest kann man unter anderem seine eigenen Äpfel kelnern lassen. Auch können Apfelsorten bestimmt werden.

Sonntag, 14. Oktober

ab 14 Uhr Themenwanderung „Herbstzauber“ am Erlensee



NOTRUFNUMMERN BEREITSCHAFTSDIENSTE

Polizei

Polizei-Notruf: **110**

Polizeistation Stadtallendorf **Telefon 0 64 28 9 30 50**

Rettungsdienste

Feuerwehr-Notruf: **112**

Krankentransporte **Telefon 064 21 1 92 22**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) des UKGM Marburg

– Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 24 Uhr

– Mittwoch und Freitag von 14 bis 24 Uhr

– Samstag, Sonntag und an Feier- und Brückentagen
durchgängig von 8 bis 24 Uhr.

Telefon 116 117

Störung der Wasserversorgung –

Zuständig für die Bereiche Kernstadt und übrige Stadtteile

Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke, Gießen

Telefon 0 64 28 93 44 35 oder **064 28 93 44 36** (während der normalen Dienstzeit Montag bis Donnerstag von 7 bis 15.30 Uhr, Freitag von 7 bis 12.30 Uhr);

Telefon 064 28 93 40 (außerhalb der normalen Dienstzeit)

Telefon 064 28 93 44 35 und **93 44 36** oder **06 41 9 50 60**

(allgemeine Auskünfte während der normalen Dienstzeit)

Störungen der Stromversorgung –

Zuständig für den Bereich Kirchhain

Energienetz Mitte, Kundenservice **Telefon 0800 3 25 05 32**

Entstörungsdienst Strom **Telefon 0800 3 41 01 34**

Entstörungsdienst Gas **Telefon 0800 3 42 02 34**

AST-Zentrale Telefon 064 21 405-17 17

Sperrung EC-Karte

Zentraler Sperr-Notruf Inland **116 116** (kostenfrei)

Sanftes Moonlight-Yoga

KIRCHHAIN (red). Die Volkshochschule, Außenstelle Kirchhain, startet am Samstag, 20. Oktober, eine vierteilige Entspannungsreihe mit dem Titel „Sanftes Moonlight-Yoga“ mit Carina Hoffmann.

Weitere Termine sind am 17. November, 15. Dezember und 19. Januar, jeweils von 19.45 bis 22.45 Uhr. Durch die behutsamen Bewegungen des Yoga in Verbindung mit dem Atem erfahren die Teilnehmer ein Gefühl der Ruhe und Stärke. Die Konzentration auf das Selbst und den eigenen Körper fördert das Abschalten vom Alltag und das Loslassen. In harmonischer Atmosphäre bei Kerzenschein werden Körper und Geist in Einklang gebracht. Jeder Abend ist auch einzeln buchbar. Anmeldung: Familie Seim, Telefon 06422/922339, E-Mail: kontakt@vhs-kirchhain.de

Klangschalen-Workshop

KIRCHHAIN (red). Die Volkshochschule, Außenstelle Kirchhain, bietet am Sonntag, 28. Oktober, von 13.30 bis 18 Uhr einen Klangschalen-Workshop mit Dieter Gensler an.

Die Teilnehmer erfahren Wissenswertes über die heilsame Anwendung der tibetanischen Klangschalen und können die wohltuende Wirkung an sich selbst erfahren. Sie lassen viele Klangschalen, Zimbeln, Kristallschalen, Oceandrum und Rainmaker selbst erklingen und liegen gemeinsam im Klangkonzert. Anmeldung: Familie Seim, Telefon 06422/922339, E-Mail: kontakt@vhs-kirchhain.de

AMTLICHES
BEKANNTMACHUNGSORGAN
DER STADT KIRCHHAIN
UND DER STADTTEILE

kirchhainer
anzeiger



MIX Markt

**Angebote 08.10.
bis 13.10.2018***

Schweineschulter ohne Knochen 1 kg 3.99 2.89 SUPERPREIS Beinscheiben vom Rind 1 kg 4.49 SUPERPREIS Lodde „Mojwa“, frisch 1 kg, Fanggebiet: laut Auszeichnung 4.99 2.99 SUPERPREIS Argentinischer Seehecht ohne Kopf tiefgefroren 950 g Packung, 1 kg = 4,20 4.99 3.99 SUPERPREIS Birnen 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 0.99 0.99 SUPERPREIS Granatäpfel 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 2.99 2.99 SUPERPREIS	Suppenfleisch vom Rind mit Knochen 1 kg 4.99 3.79 SUPERPREIS Hähnchenkleinfleisch ohne Flügel, frisch 1 kg, Herkunft: laut Auszeichnung 0.99 0.99 SUPERPREIS Gesalzene Heringshappen „K kartoschke“ in Öl 200 g Dose, 100 g = 0,70 1.89 1.39 SUPERPREIS Teigtaschen mit Fleischfüllung „Sibirische Pelmeni“ 500 g Packung, 1 kg = 2,78 1.89 1.39 SUPERPREIS Weißkohl 1 kg, Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 0.59 0.59 SUPERPREIS
--	--

Mo - Fr **09:00 - 19:00**
Sa **09:00 - 18:00**
☎ **06421 1836064**

Mix Markt 130 OHG
Friedrich-Ebert-Str. 27
35039 Marburg
🚗 Linie 1,2,3,4,6 @ Stadtbüro
Linie 1,4 @ Friedrich-Ebert-Straße

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in handelsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in dem nachfolgenden werbenden Markt.



„Gesund und fit, wir machen mit!": Im Bürgerhaus präsentierten sich Vereine, Institutionen, Verbände sowie Anbieter von Produkten und Dienstleistungen rund um das Thema Gesundheit. (Fotos: Köster)

Wohlbefinden für jedes Alter

35 Aussteller informierten bei der Gesundheitsmesse im Bürgerhaus Kirchhain

KIRCHHAIN (ukö). Bewegung, gesunde Ernährung, Mobilität und vieles mehr standen am Wochenende bei den Kirchhainer Gesundheitstagen im Fokus. Unter dem Motto „Gesund und fit, wir machen mit!“ präsentierten sich im Bürgerhaus 38 Vereine, Institutionen, Verbände sowie Anbieter von Produkten und Dienstleistungen rund um das Thema Gesundheit.

Gabi Lesch-Sewing und Klaus Reese von der Turnabteilung des TSV Kirchhain warben für das vielfältige Programm des Vereins. „Wir haben Angebote für Zweijährige, aber nach oben sind keine Grenzen gesetzt“, erklärten sie und machten damit deutlich, dass Bewegung keine Frage des Alters ist. Für Menschen, die nicht mehr ganz so gut zu Fuß sind, zeigte Reha-Fachberater Klaus Schmidt vom Sanitätshaus Hamel unter anderem einen Rollator, den man auch als Transportstuhl nutzen konnte. Am Stand der Kirchhainer Kitas klärte Rita Wallbott über gesunde Snacks für Kinder auf, „Joghurt mit Müsli statt Müsliriegel“, lautete einer der Tipps. In den Kindereinrichtungen schaut man besonders darauf, frühzeitig ein Bewusstsein für sinnvolle Ernährung zu schaffen. „Wir versuchen;



Sie informieren über die Angebotspalette des DRK (v.l.): Monika Füller, Sandra Sirin, Michael Konert und Regina Follmer vom Kreisverband Marburg-Gießen.



Gabriela Wiegand und Nadine Kraft vom Evangelischen Altenhilfeszentrum „Haus Elisabeth“ (v.r.) informierten über Möglichkeiten der Seniorenbetreuung.

den ganzen Menschen mit all seinen individuellen Bedürfnissen zu betrachten“, formulierte Regina Follmer vom DRK-Kreisverband Marburg-Gießen, gemeinsam mit ihren Mitstreitern beriet sie über ambulante Pflege, Therapieangebote und mehr. Bei Manuela Kuhar kam man sogar in den Genuss einer kleinen Massage, die sie auch für zuhause anbietet. Mit einem Simulationsanzug versetzte Hans-Jürgen Kalkhorst von der AWO interessierte Besucher in die Situation von älteren oder gebrechlichen Menschen – Gewichte am Körper und eine Spezialbrille bewirkten die entsprechenden Einschränkungen. Für ein besonderes Erlebnis sorgte Dieter Gensler mit seinen Klangschalen, die erzeugten Schwingungen übertrugen sich wohltuend auf den Körper.

Darüber hinaus gab es über beide Tage verteilt ein gutes Dutzend Vorträge zu verschiedenen Themen. Referenten sprachen unter anderem über „Wohnen im Alter“, „Osteoporose“ oder „Vorsorgevollmacht“. Workshops luden zum Mitmachen ein, zu „Yoga auf dem Stuhl“, „Zahngesundheit“ oder „Seniorgymnastik“ fanden sich ebenso Interessierte, wie zu „Stadtführung im Sitzen“, „Entspannung für Kinder und Erwachsene“ oder „Zumba 50+“.



Es geht auch ohne Milchschnitte und Gummibärchen: Am Stand der Kirchhainer Kitas klärt Rita Wallbott über gesunde Snacks für Kinder auf.



Ein besonderes Erlebnis: Mit seinen Klangschalen erzeugt Dieter Gensler Schwingungen, die sich wohltuend auf den Körper übertragen.



Simulierte Einschränkungen: Hans-Jürgen Kalkhorst versetzt einen interessierten Besucher in die Situation von älteren oder gebrechlichen Menschen. (Fotos: Köster)



Eiche, Erle, Eibe, Esche - was kann man essen und was nicht? Auf einer herbstlichen Wanderung rund um den Erlensee auf dem Baum-des-Jahres-Pfad gibt es Wissenswertes und „Eigen-Artiges“ rund um die Früchte unserer heimischen Bäume zu erkunden und zu erleben. Wir kosten, basteln und erleben !

Treffpunkt: Info- und Akustikstation. Die Tour ist besonders geeignet für Familien mit Kindern.

Das Naturerlebnis Erlensee bietet „Natur für alle“ und ist auch für Menschen mit Seh- und Mobilitätseinschränkungen geeignet

Themenwanderungen finden jeden Monat von April bis Oktober statt, jeweils am 2. Sonntag.

Stadt Kirchhain
und der Völkball-Club

Kontakt:
Stadt Kirchhain: 06422 808-124
oder
Betreuungsteam Erlensee
Telefon: 06421 8096216
mobil: 0151 64613390



Die Thierhauptener Trachtenkapelle wurde herzlich in Anzefahr begrüßt.

((Fotos: Peter Weber))

„Bayrischer Abend mit den Thierhauptener Musikanten war wundervoll“

ANZEFAHR (red). Am 29. September gegen 13.30 Uhr erreichte die Trachtenkapelle aus dem 400 Kilometer entfernten Thierhaupten bei strahlendem Sonnenschein, herzlich begrüßt von Anzefahrern, den Ortseingang.

Traditionsgemäß spielten und marschierten sie durch den Ort. Ziel und Grund war das Hof- und Oktoberfest auf „Koch's Hoob“ am anderen Ende der Marburger Straße. Dort erwartete sie schon die langjährigen Anzefahrer Freunde. Eine Freundschaft, die nun schon seit über 40 Jahren zwischen den Hessen und Bayern besteht. Mit der Festkapelle konnte das Oktoberfest beginnen. Doch zuvor bekamen „Hubert“ und „Mia“ auf ihrem Geflügelhof ein Ständchen aufgespielt. Zurück auf „Koch's Hoob“ gab es ein Programm für die Kinder, sogar mehrere Trachtentänze wurden eingeübt und vorgetragen. Ab 19 Uhr begann das eigentliche Oktoberfest auf dem stilvoll dekorierten Hof, den die Familie Kißling dankenswerterweise dem Ausrichter „der Kolpingfamilie Anzefahr“ zur Verfügung gestellt hatte. Bei zünftiger Musik vergnügten sich die Anzefahrer und unzählige Besucher aus Nah und Fern im brechend vollen Festzelt bis in die frühen Morgenstunden. Auch die „Großen“ studierten im Laufe des

Abends mehrere Trachtentänze ein. Mit „Siggi“ dem 1. Vorplattler des Heimat- und Trachtenvereins Thierhaupten hatten die Musiker einen kompetenten Mann im Gepäck.

Gegen 2 Uhr des Folgetages wurden die Lechtaler Musikanten mit einem kleinen Feuerwerk verabschiedet. Alle waren sich einig: „Schön war's wieder mit Euch!“ Ergo: Freundschaften müssen gepflegt werden, wenn sie Jahrzehnte überdauern sollen. Und das haben die Anzefahrer und ihre Bayrischen Freunde heuer wieder einmal unter Beweis gestellt. Ein Wiedersehen im Jahr 2019 hat die Kolpingfamilie Anzefahr bereits ins Auge gefaßt: Beim Vereinsausflug ins „Deutsche Museum München“ soll auf dem Rückweg das Gartenfest in Thierhaupten besucht werden.



Auf „Koch's Hoob“ wurden mehrere Trachtentänze eingeübt.

– Anzeige –

Abholung von Möbeln und anderer Haushaltswaren

KIRCHHAIN (red). Abholung gebrauchsfähiger und wiederverwendbarer Möbel und anderer Haushaltswaren

Kirchhain (red). Die Praxis gGmbH holt kostenlos gebrauchte und wiederverwertbare Güter wie Möbel, E-Geräte sowie andere Haushaltsgegenstände ab. Ein Abholtermin kann unter der Telefonnummer 06421/873330 vereinbart werden. Dabei können auch nähere Einzelheiten erfragt werden.

IMPRESSUM

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Kirchhain und der Stadtteile

Verlag:

MAZ Verlag GmbH, Am Urnenfeld 12 (Verlagshaus Gießener Anzeiger), 35396 Gießen (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

**kirchhainer
anzeiger**

Geschäftsführung:

Michael Raubach, Gießen

Chefredakteur:

Frank Kaminski (verantwortlich)

Anzeigen:

Regina Kasten (verantwortlich)

Vertrieb:

Harald Dörr

www.maz-verlag.de



Neuer Fraktionsvorsitz bei der SPD Kirchhain

KIRCHHAIN (red). In der SPD-Fraktion in Kirchhain gibt es personelle Veränderungen: Nachdem Karl-Heinz Geil zum 31. August sein Amt als Fraktionsvorsitzender der SPD in Kirchhain niedergelegt hat, wurde in der letzten Fraktionssitzung sein Nachfolger gewählt.

Björn Debus, Stadtverordneter und Ortsvorsteher in Burgholz, wurde einstimmig von den Genossen zum Fraktionsvorsitzenden der Kirchhainer SPD gewählt. Björn Debus schaut den neuen Aufgaben positiv entgegen: „Ich freue mich, dass die Fraktion mir das Vertrauen

ausgesprochen hat. Angesichts der knappen Mehrheiten in der Stadtverordnetenversammlung muss die SPD in der politischen Auseinandersetzung weiterhin klar ihre eigenen Positionen herausstellen.“ Neu begrüßt wurde in der Fraktionssitzung Dieter Tourte. Da Karl-Heinz Geil auch sein Mandat als Stadtverordneter zurückgegeben hat, ist der Ortsvorsteher von Betziesdorf für ihn ins Parlament nachgerückt.

Zu Beginn der Sitzung wurde Karl-Heinz Geil vom Fraktionsgeschäftsführer Harald Kraft verabschiedet. Kraft dankte ihm für seine langjährige Arbeit und sein Engagement in der Partei.

(Fotos: Stadt Kirchhain)

Wie kommen Prognosen in den Medien zustande?

Fragen rund um die Landtagswahl 2019

KIRCHHAIN (red). Bei jeder überregionalen Wahl werden um Punkt 18 Uhr und damit gleichzeitig mit dem Schließen der Wahllokale in den Medien Prognosen und Trends zum Ausgang des Votums veröffentlicht. Und auch die erste Hochrechnung, die dem erst viele Stunden später feststehenden amtlichen Endergebnis in aller Regel schon sehr nahekommt, lässt meistens nicht länger als eine halbe Stunde auf sich warten. Aber wie kommen diese Zahlen eigentlich zustande?

Das ganze Jahr über und insbesondere im Vorfeld von Wahlen ermitteln Meinungsforschungsinstitute Trends und Stimmungen in der Bevölkerung. Auf dieser Grundlage werden regelmäßig die Ergebnisse der sogenannten Sonntagsumfrage („Wie würden sie wählen, wenn am kommenden Sonntag Landtagswahl wäre?“) ermittelt.

Für die Prognosen und Hochrechnungen am Wahlabend sowie die tiefergehenden Analysen zum Wahlverhalten spielen dann noch weitere Befragungen wie zum Beispiel eine repräsentative Stichprobenerhebung eine ganz entscheidende Rolle. Dabei werden Wählerinnen und Wähler nach dem Verlassen des Wahllokals gebeten, ihre Stimmen noch einmal abzugeben. Dies geschieht natürlich auf freiwilliger Basis. Der Wahlablauf ist durch dieses Verfahren in keiner Weise beeinträchtigt. Das Wahlgeheimnis bleibt selbstverständlich gewahrt.

Forschungsgruppe Wahlen in zwei Kirchhainer Wahlbezirken vor Ort

Im Gebiet der Stadt Kirchhain sind zwei Wahlbezirke von einer repräsentativen Stichprobenerhebung am Wahlsonntag betroffen: In Großseelheim (Wahlbezirk Kirchhain 12, Großseelheim II) ist die Forschungsgruppe Wahlen für das ZDF vor Ort. Infratest dimap wird im Auftrag der ARD und des Hessischen Rundfunks tätig und hat sich für den Wahlbezirk Kirchhain 19, Stausebach, angekündigt.

DB Netz AG informiert über Baumaßnahmen

Bahnübergang Amöneburg wird gesperrt

AMÖNEBURG (red). Die DB Netz AG führt Gleisbaumaßnahmen durch, die nur in Tag-/Nachtzeit beziehungsweise an den Wochenenden zusammenhängend ausgeführt werden können.

Dadurch kann es im Bereich der Bahnanlagen Amöneburg (Nieder-Olfelden – Kirchhain) in nachfolgendem Zeitraum zu erhöhtem Lärm kommen: von Donnerstag, 11. Oktober (18 Uhr) bis Freitag, 12. Oktober 2018 (7 Uhr). Leider lässt es sich nicht vermeiden, in oben genanntem Zeitraum auch den Bahnübergang in Amöneburg zu sperren. Die beauftragten Unternehmen sind bemüht, den Lärmpegel so gering wie möglich zu halten. Die Deutsche Bahn bittet die Anwohner um Verständnis.

Unter <https://bauprojekte.deutschebahn.com/aia/> können Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse registrieren, um aktuelle Informationen über Bauarbeiten in Ihrer Umgebung zu erhalten. Zudem bietet das BauInfoPortal der Deutschen Bahn die Möglichkeit sich über die wichtigsten Bauprojekte deutschlandweit zu informieren.

Nutzer/Beweider gesucht

KIRCHHAIN (red). Im Schutzgebiet „Kulteiche bei Emsdorf“ (im Tal zwischen Kirchhain und Emsdorf) sind Grünlandflächen.

Aus naturschutzfachlichen Gründen sollen diese weiterhin in eine Nutzung überführt werden. Der Flächeneigentümer und das Forstamt Kirchhain i.A. des RP Gießen suchen schnellstmöglich einen neuen Nutzer. Wer Interesse an dieser Fläche hat, wende sich bitte an das Forstamt Kirchhain (zu Händen Herrn Zilm).

Flächendaten: Etwa 1,3 Hektar; kein Zaun; teilweise befahrbar, da Feuchtbereiche; drei Blänken in der Fläche (sollen freigehalten werden); Begrenzung durch Waldrand und Weg; Pacht geht an Eigentümer; Verpachtung erfolgt nach naturschutzfachlichen Kriterien.

Jubelkonfirmation in Langenstein

LANGENSTEIN (red). In der evangelischen Jakobskirche zu Langenstein feierten am 9. September die Konfirmandinnen und Konfirmanden folgender Jahrgänge gemeinsam ihre Jubelkonfirmationen.

Eine Konfirmandin des Jahrgangs 1948, Maria Rischkowski, konnte ihre Gnadenkonfirmation (70 Jahre) feiern. Vom Jahrgang 1953 begingen Maria Grix, Heinrich von Haugwitz, Anna Henkel, Irmgard Hüfken, Friedrich Jakob, Katharina Kornmann, Christiane Mrowka, Elisabeth Schlutz und Marga Wiegand ihre Eiserne Konfirmation (65 Jahre). Aus den Jahrgängen 1957 und 1958 feierten sechs Jubilare ihre Diamantene Konfirmation (60 Jahre): Rosemarie Heuser und Elisabeth Seitz (1957), Heidemarie Bauer, Katharina Fleischhauer, Elisabeth Kachelmus und Tina Kallenberg sowie aus dem Jahrgang 1968 neun Konfirmanden die Goldene Konfirmation (50 Jahre): Marianne Block, Hartmut Bohl, Erich Damm, Heidrun Greif, Renate Knack, Margarete Lauer, Gudrun Schäfer und Gerhard Wiegand.

Nachdem man sich vor der Kirche mit Herrn Pfarrer Dr. Koch zum Fototermin getroffen hatte, zogen alle Jubelkonfirmanden in die sehr gut besuchte und schön mit Blumen geschmückte Jakobskirche ein. Für die feierliche musikalische Umrahmung des Gottesdienstes sorgten der evangelische Kirchenchor unter Leitung von Ludwig Lauer und Organistin Lisa Theil.

Im Leben kommt es auf die richtige Sichtweise an

Nach der Lesung aus Matthäus 6, 25-33 vom Schätzesammeln und Sorgen („seht die Vögel unter dem Himmel ... schaut die Lilien auf dem Feld ...“) unterstrich Pfarrer Dr. Koch in seiner Predigt anhand einer lustigen Beispielgeschichte, dass es im Leben immer auf die Perspektive, also auf die richtige Sichtweise ankomme. So sei mit Zu-



Die Jubelkonfirmanden genossen gemeinsame Erinnerungen. (Foto: Gerhard Wiegand)

versicht und Gottvertrauen eine optimistische Lebenseinstellung zu erstreben, entgegen ständiger Sorge, Befürchtungen und Pessimismus.

Vor der Einsegnung der Jubelkonfirmanden wurde der Verstorbenen der jeweiligen Jahrgänge gedacht und für jeden eine Kerze entzündet.

An die Einsegnung und Überreichung der Urkunden schloss sich die Abendmahlsfeier in ökumenischer Gastfreundschaft an.

Die Kollekte am Ausgang wurde auf Wunsch aller Jubilare der eigenen Kirchengemeinde zugedacht. Die Eisernen und Diamantenen Konfirmanden begaben sich nach dem Gottesdienst auf den Friedhof und legten dort auf den Gräbern der Verstorbenen ihrer Jahrgänge den Blumenschmuck aus der Kirche zum Gedenken nieder.

Die einzelnen Jahrgänge beschlossen diesen schönen Tag mit gegenseitigem Beisammensein, vielen Gesprächen und vor allem Erinnerungen an die gemeinsame Konfirmandenzeit. (Gerhard Wiegand)

Neues Logo: Die Evangelische Jugend zeigt sich in lebendigen Farben

STADTALLENDORF (red). Mit einem neuen Logo verortet sich die evangelische Jugend im Kirchenkreis und zeigt sich in lebendigen Farben. Angelehnt an das Farbenspektrum im Logo des Kirchenkreises wird einerseits eine wiedererkennbare Verortung gezeigt und andererseits ein eigenständiges Logo für selbstbewusstes Auftreten und unabhängiges Arbeiten präsentiert.

Pfarrer Thomas Peters aus Stadtallendorf, einer von drei Pfarrern, der mit für die kirchliche Kinder- und Jugendarbeit im Kirchenkreis beauftragt wurde: „Damit machen wir deutlich, dass wir eine starke Bewegung sind. Die Kugel zeigt: Wir sind in Dörfern und Städten einer hessischen Region verankert und doch in einer weltweiten Kirche zu Hause. Die Farben lassen eine bunte Vielfalt erkennen, die immer auch Einzelne beachtet und fördert und das Gradnetz in der Kugel steht für Orientierung. Gemeinsam sind wir unterwegs und ausgerichtet am christlichen Glauben und wollen helfen, dass Menschen Orientierung finden, ihren eigenen Weg entdecken und als Christen leben.“ Egmond

Prill von der beauftragten agentur hp in Kassel: „Ausdrücklich von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gewünscht war die Verstärkung einzelner Linien, um das Kreuz erkennbarer zu machen. Es tritt mit den Farbflächen zwar etwas zurückhaltend, aber damit gleicht es offenen Armen und lädt zum Mitmachen und Mitmischen ein.“

Die Evangelische Jugend im Kirchenkreis Kirchhain unterstützt mehr als 30 Kirchengemeinden von Neustadt bis Sterzhäusen und von Schweinsberg bis Münchhausen. Pfarrer Dr. Matthias Franz, Wetter, Pfarrer Nicholas Rocher, Halsdorf, und Pfarrer Thomas Peters, Stadtallendorf, sind gemeinsam mit den berufenen Mitgliedern des Ausschusses für Kinder- und Jugendarbeit verantwortlich für das Programm. Das gemeinsame Büro der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist in Stadtallendorf, Schlesierstraße 30, und erreichbar unter 06428/4480099 oder info@ejkk.de. Aktuelle Informationen finden sich unter www.ejkk.de

Für die evangelische Jugend im Kirchenkreis Kirchhain, Beauftragter für die Öffentlichkeitsarbeit Pfarrer Thomas Peters

Spannender Höhepunkt der Wettkampfsaison für den TSV Kirchhain

KIRCHHAIN / KLEIN-LINDEN (red). Am Samstag, 23. September erreichte die Wettkampfsaison der hessischen Rhönradsportturnerinnen und -turner einen spannenden Höhepunkt. Grund dafür war die dritte und letzte Qualifikationsmöglichkeit für den Deutschland-Cup.

Ausgerichtet vom TSV Klein-Linden, zog der Wettkampf zahlreiche ehrgeizige Turnerinnen sowie einen Turner in die Nähe von Gießen. Auch diesmal waren wieder zahlreiche Turnerinnen des TSV Kirchhain dabei. Die Jüngste im Bunde zeigte bereits tolle Leistungen: Annemarie Kißling gelang es, unter den sieben bis zehn Jahre alten Mädchen die Silbermedaille zu ergattern. Mit ihrer Kürübung hatte sie sich einen guten Abstand zur Drittplatzierten erturnt und konnte glücklich nach Hause fahren. Auch Carys Höck und Emma Grewing (AK elf bis zwölf) konnten mit ihren Punktzahlen sehr zufrieden sein. Höck belegte mit 5,45 Punkten den 10. Platz und Grewing folgte mit einer Wertung von 5,05 Punkten auf Platz 13.

Vereinskameradin Anna Kraus startete eine Altersklasse höher unter den 13- und 14-jährigen Mädchen. Sie landete nach einer soliden Kürübung auf Platz 10.

Einen besonders spannenden Wettkampf lieferten sich die Jugendturnerinnen (AK 15 bis 18), in der gleich drei Kirchhainerinnen starteten. Nele Hohn, die in den vergangenen Monaten bereits einige Erfolge erzielen konnte, gelang es, an ihre tollen Leistungen anzuknüpfen. Sie konnte nach einem langen Wettkampftag die Bronzemedaille entgegennehmen. Zusätzlich konnte sich Hohn zu Freude aller Kirchhainerinnen für den Deutschland-Cup im November qualifizieren. Vereinskameradin Malin Arnold zeigte sich an diesem Tag besonders nervenstark. Sie hatte beim letzten Wettkampf einen schweren Sturz erlitten und turnte trotz dieses Ereignisses ihre gewohnte Kürfolge. Arnold gelang es ihre Übungen (6,8 P.) schön durch zu turnen und sicherte sich Rang sechs. Zusätzlich gelang es ihr sich als Ersatzturnerin zu qualifizieren – sollte eine Turnerin des Hessenkaders ausfallen, startet Arnold am Deutschland-Cup. Nur einen Platz dahinter folgte Elisabeth Kothe, ebenfalls aus Kirchhain, mit einer guten Kür von 6,6 Punkten. Kothe freute sich sichtlich über die gelungene Übung.

Auch unter den Turnerinnen der Klasse ab 19 Jahren herrschte eine spannende Punktejagd. Hannah Rühling konnte mit 8,55 Punkten an ihre stets sehr guten Leistungen anknüpfen und verpasste mit Rang vier nur



Erfolgreich: Der TSV Kirchhain darf gleich drei Turnerinnen für Hessen stellen. (Foto: TSV Kirchhain)

knapp das Podest. Auch sie darf sich über ein Ticket zum Deutschland-Cup freuen. Auch Solveig Rühling schaffte es in diesem Jahr erstmals, die Hürde zum Deutschland-Cup nehmen. Sie belegte nur knapp hinter ihrer Schwester Rang fünf. Marie Pohlner erturnte sich mit ihrer Kürfolge Rang neun. Pohlner musste in diesem Jahr den schweren Sprung in eine höhere Altersklasse wagen und trainiert momentan dafür, den Schwierigkeitswert ihrer Übung zu erhöhen, um sich – wie in den letzten Jahren – in Zukunft auch wieder für den Deutschland-Cup zu nominieren.

Startplätze zum Deutschland-Cup sind vergeben

Mit diesem Wettkampf sind die Startplätze zum Deutschland-Cup vergeben. Erfreulich ist, dass der TSV Kirchhain gleich drei Turnerinnen für Hessen stellen darf.

Vor dem Deutschland-Cup im November wird kommenden Monat das hessische Mannschaftslandesfinale stattfinden. Dort wird es der Rhönradsportabteilung Kirchhain sicher nicht an Starterinnen fehlen. Bis dahin gilt für alle Turnerinnen wie immer, hart und motiviert zu trainieren.

Bürgersprechstunde des Betreuungsvereins

MARBURG (red). Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, wer Ihnen hilft, Ihre Angelegenheiten (Behördengänge, Vermögensangelegenheiten, Gesundheitsvorsorge) zu regeln, wenn Sie alt, krank oder behindert sind? Jemand muss dann Ihre Interessen in diesen Bereichen vertreten.

Damit die Interessen und Bedürfnisse eines Menschen dort vertreten werden, wo er es selbst nicht mehr kann, bestellt das Amtsgericht einen rechtlichen Betreuer. Oft sind es Angehörige, die zum rechtlichen Betreuer bestellt werden. Die Angehörigen stehen im Alltag oft vor großen Herausforderungen.

Zur Vermeidung einer rechtlichen Betreuung können Sie in gesunden Tagen eine Person Ihres Vertrauens durch Vorsorgevollmacht dazu bestimmen, für Sie dann tätig werden zu dürfen. Sie können auch durch eine Patientenverfügung festlegen, ob und wie Sie in gesund-

heitlich schwierigen Zeiten medizinisch behandelt werden wollen.

Als gemeinnütziger Betreuungsverein bietet das Forum Betreuung e.V. mit Sitz in Marburg für die Bürger der Stadt Kirchhain und die umliegenden Gemeinden bei allen Fragen der rechtlichen Betreuung und der Erstellung von Vorsorgedokumenten eine kostenlose Sprechstunde im JuKuZ Kirchhain, Borngasse 29 in 35274 Kirchhain an. Jeden dritten Dienstag im Monat sind wir von 10 bis 12 Uhr für Sie da. Die Fachleute beraten, unterstützen und begleiten rechtliche Betreuer bei allen Aufgaben und Herausforderungen, die dieses Amt mit sich bringt. Es wird gemeinsame Vorsorgevollmacht erstellt und Ratsuchende über den Inhalt einer Patientenverfügung informiert. Eine vorherige Anmeldung ist wünschenswert.

Kontakt: Forum Betreuung e.V. Frankfurter Str. 59, 35037 Marburg; Telefon: 06421/69722-22, Fax: 06421/69722-23, www.forumbetreuung-marburg.de, forumbetreuung@web.de



In der frisch sanierten alten Töpferei eröffnen Die Fleckenbühler ihr Hofcafé – die Erfüllung eines Traumes. (Fotos: Die Fleckenbühler)

Ehemalige Töpferei im neuen Gewand

Eröffnung des Fleckenbühler Hofcafés mit Landrätin Kirsten Fründt

CÖLBE (red). Am Freitag, 19. Oktober eröffnen die Fleckenbühler das neue Hofcafé. Eingangs zum wunderschönen Burgwald gelegen, eignet es sich bestens als Ausgangspunkt zu kleineren und größeren Wanderungen oder Fahrradtouren, um sich mit Getränken oder einem Frühstück zu stärken und sich dann auf den Weg zu machen..

Nach dem erfolgten Umbau startet das neue Hofcafé mit frischem Konzept. Der Schwerpunkt liegt auf einem attraktiven Gastronomie-Angebot und der Vermarktung hofeigener Produkte. Außerdem finden Sie ein kleines, aber feines Sortiment, das durch Premium-Produkte von regionalen Bio-Betrieben ergänzt wird.

In dem einladend gestalteten Bistro-Bereich und auf der Terrasse im Grünen werden frisch zubereitete Speisen serviert, die Augen und Gaumen erfreuen. Dazu gehören auch selbstgebackene Kuchen, Snacks, Salate, Suppen, selbst hergestellte Marmeladen, Pestos, Limonaden und weitere exklusive saisonale Angebote.



Leckerer Kaffee, duftendes Brot und herzhafter Käse warten auf die Gäste.



Hof Fleckenbühl lädt zum Zwischenstopp geradezu ein.

Das Café öffnet in der Sommersaison von Mai bis September auch an Wochenenden und Feiertagen. In Verbindung mit der im Jahr 2017 fertiggestellten Festscheune und unterstützt durch den hofeigenen Küchen- und Büffet-Service, bieten die Fleckenbühler vielfältige kulturelle und gastronomische Veranstaltungen.

Und nicht nur das Angebot überzeugt. Das Laden-Konzept ist in die gemeinnützige Arbeit der Fleckenbühler eingebettet, die seit 1984 in Hessen als Selbsthilfegemeinschaft im Bereich der Suchthilfe erfolgreich tätig sind. Auf dem Demeter-Bauernhof in Cölbe, in ihrem Haus in Frankfurt und in der Jugendhilfe-Einrichtung im Schwalm-Eder-Kreis leben und arbeiten durchschnittlich 200 Betroffene.

Die Veranstaltung beginnt um 13.30 Uhr. Landrätin Kirsten Fründt eröffnet feierlich mit dem Durchschneiden des Roten Bandes.

nachmittags (16 Uhr)...



Immer noch schläft der kleine Kater Findus im selben Zimmer wie Pettersson, doch sein Bettchen wird langsam zu groß. Kurzerhand baut der findige Pettersson seinem Freund ein neues, das Findus dank der ausgezeichneten Sprungfedern zum Trampolin umfunktioniert. Was den Kater begeistert, Pettersson aber um den Schlaf bringt.

(75 Min., ab 0 J.)

abends (19.30 Uhr)...



Das bewegende und exzellent gespielte Justiz- und Ehedrama nach dem gleichnamigen Bestseller von Ian McEwan wagt sich an ein heikles Thema. Im Mittelpunkt steht die sich für ihren Beruf aufopfernde Familienrichterin Fiona May. Der Fall eines 17jährigen leukämiekranken Jungen bringt sie an ihre Grenzen.

(105 Min., ab 0 J.)

KINO
AM TURM
BÜRGERHAUS
KIRCHHAIN

MI, 31. OKT.

KIRCHHAIN

BÜRGERHAUS

BEGINN: 16.00 UHR (5 €)

BEGINN: 19.30 UHR (7 €)

10.10.2018

Sei schlau - kauf bei Nau! Der Nummer 1:

6. GIESSENER
KUNDENSPIEGEL
Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 10 Kfz - Vertragswerkstätten
85,9% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 92,9% (Platz 1)
Arbeitsqualität: 97,7% (Platz 2)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 77,2% (Platz 1)
Kundenbefragung: 03/2017
Befragte (Kfz)=518 von N (Gesamt)=902
MF Consulting Dipl. Kfm. Dieter Grett
www.kundenspiegel.de

Autohaus Nau GmbH

www.nau.de

Gießen · Marburg · Wetzlar · Stadtallendorf · Butzbach



IHR VORTEIL JETZT¹⁾

6.770,- €



Abb. zeigt Sonderausstattung

WECHSELWOCHE

HER MIT IHREM ALTEN!



**BIG
DEAL**
6 Jahre Garantie!
3 Inspektionen!
GESCHENKT!

BEGRENZTE STÜCKZAHL - NUR SOLANGE VORRAT REICHT!

Astra „ON“ 5-Türer

1.4 92 kW (125 PS), Kurzschlussleistung 10 km, Klimaanlage, Lenkrad- und Sitzheizung u.v., Regensensor, el. FH, ZV mit Funk, Solar Protect-Wärmeschutzverglasung, Mittelarmlehne, Innenrückspiegel autom. abblendend, el. und beheizb., Außenspiegel, Metallcolorado, Radio R 4.0 IntelliLink mit Touchscreen, 17" Leichtmetallräder, automatisches Abblendlicht, Parkpilot vorne und hinten, Rückfahrkamera, Spurhalteassistent, Frontkamera mit Verkehrszeichenerkennung u.v.m.

HAUSPREIS
ab*

18.990,- €

OHNE ANZAHLUNG
monatlich ab 21*

189,- €

¹⁾ Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung. ²⁾ Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 800,- € Bereitstellungsstellen. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotskreditnehmer als ungebundener Vertreter tätig ist. 3) Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 4) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellerangaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. * Alle Preisangaben nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Mon. auf Sie zugelassenen Opel Modells. Kraftstoffverbrauch innerorts 7,3 l/100 km, außerorts 4,5 l/100 km, komb. 5,5 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 128 g/km, Energieeffizienzklasse C.

IHR VORTEIL JETZT¹⁾

4.875,- €



Abb. zeigt Sonderausstattung

SOFORT VERFÜGBAR

NUR SOLANGE VORRAT REICHT!



**BIG
DEAL**
6 Jahre Garantie!
3 Inspektionen!
GESCHENKT!

Corsa „ON“ 3-trg. 1.4 66 kW (90 PS), Kurzschlussleistung 10 km, inklusive

Klimaanlage, Lenkradheizung, el. FH, Radio R 4.0 IntelliLink mit USB / Bluetooth-Schnittstelle und 7" Touchscreen, ZV mit Funk, Regensensor, 15" Leichtmetallfelgen, el. Außenspiegel, LED-Tagfahrlicht, Nebelscheinwerfer, Parkpilot hinten, Metallic-Lack u.v.m.

HAUSPREIS
monatlich ab 21*

12.490,- €

OHNE ANZAHLUNG
monatlich 2)

129,- €

¹⁾ Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung. ²⁾ Effektiver Jahreszins 2,90%, Sollzinssatz gebunden p.a. 2,90%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 800,- € Bereitstellungsstellen. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotskreditnehmer als ungebundener Vertreter tätig ist. 3) Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 4) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellerangaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. * Alle Preisangaben nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Mon. auf Sie zugelassenen Opel Modells. Kraftstoffverbrauch innerorts 7,2 l/100 km, außerorts 4,8 l/100 km, komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 130 g/km, Energieeffizienzklasse D.

Bis 5 Jahre Garantie!



Hyundai H350 Cargo
L2 Eco 2.5 CRDI 110kW (150 PS), zulässiges Gesamtgewicht 3,5 t, Nutzlast 1273 kg, Ladevolumen 10,5 m³

Angebot nur für Gewerbetreibende. Alle genannten Preise gelten netto zzgl. der gesetzl. Mehrwertsteuer von derzeit 19%. ¹⁾ Unser Gewerbe-Leasingangebot: Hauspreis netto 14.900,00 €, Leasinganzahlung netto 0,00 €, Restwert netto 12.049,98 € vorabzuzahlend. Gesamtbetrag netto 2.652,24 €, Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.w. 10.000 km, Sollzinssatz gebunden p.a. 2,90%, eff. Jahreszins 2,79%, 24 monatl. Raten à netto 110,51 €, Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 22.640,00 € zzgl. Fracht- und Bereitstellungsstellen in Höhe von netto 672,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Leasing (ALD Autoleasing GmbH), Niederfeld 99, 22529 Hamburg, für die der Angebotskreditnehmer als ungebundener Vertreter tätig ist. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Angebot nur für Gewerbetreibende	
Hyundai H350 Cargo	
UPE ab netto	32.470 EUR
Hauspreis ab netto	18.390 EUR
oder monatlich ab netto ¹⁾	110⁵¹ EUR
3 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*	
5 Jahre Garantie bis zu 200.000 km**	



Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 8,6/7,4/7,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 205 g/km.
* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 3 Jahren Fahrzeuggarantie, 3 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). Für H350 Auto-Aus- oder Umbauten, die im Lieferumfang enthalten sind, gelten die Garantieleistungen und Bedingungen der jeweiligen Lieferanten. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.
** Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie, 3 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenfreie Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai SicherheitsCheckheft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

Jetzt gut anschnallen

Die Nau-Preisracker sind da!

7 JAHRE GARANTIE*
HANDELSREISEGARANTEE AUF
DIE WICHTIGSTEN BAUGRUPPEN



Ohne Anzahlung

Hyundai i10 Pure
1.0 mit 48 kW (65 PS), Neufahrzeug

Ohne Anzahlung

Hyundai i30 Select
1.4 mit 73 kW (100 PS), Neufahrzeug

Hyundai i10
ab
7.990 EUR
oder
ab monatlich¹⁾
89 EUR

Hyundai i30
ab
14.990 EUR
oder
ab monatlich¹⁾
169 EUR



¹⁾ Unser Leasingangebot: Hauspreis 7.990,00 € (30 14.990,00 €), eff. Leasinganzahlung 0,00 € (30 0,00 €), Restwert 4.208,00 € (30 8.149,00 €), vorabzuzahlend. Gesamtbetrag 4.272,00 € (30 8.120,00 €), Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.w. 10.000 km, Sollzinssatz gebunden p.a. 2,90%, eff. Jahreszins 2,79%, 48 monatl. Raten à 89,00 € (30 169,00 €), Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 14.750,00 € (30 18.600,00 €) inkl. Fracht- und Bereitstellungsstellen in Höhe von 800,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH (FinTech-Eierklinge 30-37 60327 Frankfurt, für die der Angebotskreditnehmer als ungebundener Vertreter tätig ist. Abb. zeigen Sonderausstattung. ** 7 Jahre Garantie gemäß Bedingungen der DKA Albert Sill GmbH, die GT Handelsreisegarantie ist eine uneingeschränkte Leistung des Autohauses. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 5,4 - 5,1 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 126 - 117 g/km; Energieeffizienzklasse D - C.
* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie, 3 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenfreie Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai SicherheitsCheckheft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

HONDA
The Power of Dreams

MEHR KONTROLLE, MEHR FAHRGEFÜHL,
MEHR LEISTUNG, MEHR SCHUTZ,
MEHR DESIGN. DER HONDA CIVIC



**Alle Honda Modelle jetzt mit
Abgasnorm 6d-TEMP erhältlich**

CIVIC

Schon ab **19.490 €**

Kraftstoffverbrauch Civic in l/100 km: innerorts 7,7-3,5; außerorts 5,0-3,4; kombiniert 6,0-3,4. CO₂-Emission in g/km: 137-91. (Alle Werte nach 1999/94/EG.)
Abbildung zeigt Sonderausstattung.



**Gießen
Marburg
Wetzlar**



HONDA
The Power of Dreams

Kreditvermittler der Honda Bank GmbH.

Riesiger Neuwagen Lagerbestand!
Über 3.500 Fahrzeuge **SOFORT** lieferbar!

Wer kann, der kann!

AKTUELL:
708 x Opel Nutzfahrzeuge

Unternehmenssitz:
Gießen
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



Marburg
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach
Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



Direkt an der A 485